

Ordentliche Hauptversammlung der Amadeus FiRe AG am 19. Mai 2016

Kandidaten für die Wahlen zum Aufsichtsrat

Ines Leffers war von 1989 bis 2011 bei Deloitte in den Bereichen Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung tätig, ab 2008 als Partnerin. Nach längeren Auslandsaufenthalten als Leiterin des German Desk in New York und Lyon hat sie sich ab 2003 auf die Beratung von M&A Transaktionen für US-amerikanische und europäische Private Equity Fonds spezialisiert. Von 2011 bis 2014 war sie bei Ernst & Young als Partnerin tätig, ebenfalls im Bereich M&A - Transaktionsberatung.

Frau Leffers hat zahlreiche Veröffentlichungen zu verschiedensten Themen des Steuerrechts und der Wirtschaftsprüfung verfasst, Steuerseminare für Mitarbeiter entwickelt und durchgeführt sowie zahlreiche interne und externe Vorträge gehalten.

Seit 2014 leitet sie die Steuerabteilung des Europäischen Headquartiers der Signode Industrial Group, einem US-amerikanisch geprägten Konzern mit einem Umsatzvolumen von 2,2 Milliarden US-\$. Die Signode Industrial Group stellt Verpackungsmaterialien und –maschinen für industrielle Kunden her. Frau Leffers verantwortet dort den Bereich Steuern und Tax Reporting weltweit außerhalb der USA.

Christoph Groß war als Wirtschaftsprüfer und Steuerberater von 1999 bis 2002 alleiniger Geschäftsführer von Arthur Andersen, Deutschland. Nach dem Zusammenschluss von Arthur Andersen und Ernst & Young in Deutschland in 2002 trat er in die Ernst & Young Partnerschaft ein und wurde stv. Vorsitzender des Vorstands.

2006 wurde er Managing Partner der Central and Eastern European Area von Ernst & Young und wurde in dieser Funktion Mitglied des Global Executive Board von Ernst & Young. Mit der Schaffung der EMEIA Area (Europe, Middle East, India, Africa) in 2008 übernahm er als Mitglied des Global Executive Board die Funktion des Managing Partner Operations in EMEIA bis 2010.

Seit Juli 2010 ist er, nachdem er seinen Ruhestand bei Ernst & Young angetreten hat, als Wirtschaftsprüfer selbstständig und nimmt seither Aufsichts- und Beiratsmandate in verschiedenen Unternehmen wahr. Seine aktuellen Mandate sind neben dem Vorsitz des Aufsichtsrates der Amadeus FiRe AG:

- AVECO Holding Aktiengesellschaft
 - IC Immobilien Holding AG (Stv. Vorsitzender des Aufsichtsrats)
 - PNE Wind AG
-

Knuth Henneke gehört seit 2011 dem Amadeus Aufsichtsrat an. Von 2001 - 2007 leitete er den Personalbereich der BASF SE in Ludwigshafen und steuerte die modellhafte Realisierung einer regionalen Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik für die Metropolregion Rhein-Neckar. Zuvor arbeitete er im In- und Ausland in der Leitung der Personalbereiche von ABB, Audi und Unilever.

Knuth Henneke studierte Medizin in Marburg und Volkswirtschaftslehre in Marburg und Münster.

Dr. Ulrike Schweibert war in der Zeit von 1995 bis 2012 zunächst als Anwältin, seit 1999 als Partnerin im Arbeitsrecht bei Freshfields Bruckhaus Deringer (bzw. den Rechtsvorgängern) in Frankfurt am Main tätig. Zuvor sammelte sie ein halbes Jahr internationale Erfahrung in einer Wirtschaftskanzlei in New York. Seit Mai 2012 berät Frau Dr. Schweibert zusammen mit ihren Kollegen aus der arbeitsrechtlichen Praxisgruppe von Freshfields und weiteren Arbeitsrechtsexperten, die nach der Gründung hinzukamen, in der Kanzlei Schweibert Leßmann & Partner in Frankfurt am Main. Zu Ihren Mandanten zählen – wie auch zuvor – Unternehmen unterschiedlichster Branchen, seien es DAX-Konzernen, seien es mittelständischen Familiengesellschaften. Das Beratungsspektrum umfasst alle arbeitsrechtlichen Fragestellungen, insbesondere aber auch Themen im Zusammenhang mit Restrukturierungen, Outsourcingmaßnahmen, Personalabbaumaßnahmen, Änderungen und Neustrukturierung von Arbeitsbedingungen sowie Fragen der betrieblichen Altersversorgung.

Frau Dr. Schweibert verfügt über umfangreiche Verhandlungserfahrung mit Betriebsräten und Gewerkschaften sowie über eine langjährige forensische Praxis. Ferner ist sie Mitherausgeberin des renommierten Umstrukturierungshandbuchs Willemsen/Hohenstatt/Schweibert/Seibt. Als langjähriges Mitglied des Arbeitsrechtsausschusses des Deutschen Anwaltsvereins ist sie schließlich regelmäßig mit neuen Gesetzesvorhaben und deren Implementierung in der Praxis befasst.

Hartmut van der Straeten ist Diplom-Kaufmann. Er war über 20 Jahre in Tochtergesellschaften amerikanischer Konzerne als Bereichsleiter Controlling, Direktor Finanzen und kaufmännischer Geschäftsführer tätig mit Schwerpunkt im Finanz- und Rechnungswesen, Organisation, Personal- und Logistikbereich. Daran anschließend übernahm er für 10 Jahre die Position als kaufmännischer Geschäftsführer und Mitgesellschafter in der Holding GmbH einer in ihrem Bereich führenden deutschen Handelskette mit mehreren Tochtergesellschaften. Verantwortungsbereich war die gesamte kaufmännische Leitung des Konzerns. 1998 machte sich Herr van der Straeten als Unternehmensberater selbstständig.

Michael C. Wisser, schloss sein Studium zum Diplom-Kaufmann an der Universität Bayreuth 1994 ab. Danach arbeitete er sieben Jahre bei Arthur Andersen. Nach bestandenen Steuerberater- (1998) und Wirtschaftsprüferexamen 1999 wechselte er als Prokurist in das New Yorker Büro. 2001 wurde Michael C. Wisser Mitglied der Geschäftsführung der WISAG Service Holding in Frankfurt und verantwortete konzernweit den administrativen Bereich – insbesondere die Gebiete Finanzen und IT. Im Jahr 2007 übernahm er den Vorsitz der Geschäftsführung der AVECO Holding AG.

Seine aktuellen Mandate neben dem stellvertretenden Vorsitz des Aufsichtsrates der Amadeus FiRe AG sind:

- Stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der Netz Aktiv Aktiengesellschaft für dezentrale Informationssysteme, Bayreuth
 - Stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der ASG Airport Service GmbH, Frankfurt
 - Aufsichtsrat der WISAG Gebäudereinigung GmbH, Wien
-